ANTRAG

an die 177. Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol
am 25. Oktober 2019

AK-Wahlreform

Die 177. Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol beschließt, sich dafür einzusetzen, dass Lehrlinge, Arbeitslose mit Arbeitslosenbezug und aufrechtem Aufenthaltstitel inklusive Notstandshilfebeziehende und Karenzbeziehende nach Wochengeldbezug automatisch ohne Hindernisse im Idealfall ein aktives und passives Wahlrecht, in jedem Fall aber ein aktives Wahlrecht erhalten und in die Wählerevidenz der Wahlberechtigten miteinbezogen werden.

Begründung:

Aktuell müssen sich arbeitslose Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, sowie in Karenz befindliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach Wochengeldbezug, sowie Lehrlinge aktiv in die Wählerevidenz der Arbeiterkammer eintragen lassen.

In den meisten Fällen sind aber gerade diesen Personengruppen die besonderen Problematiken rund um das Arbeitsleben sehr gut bekannt. Darüber hinaus könnte mit dieser Maßnahme auch ein Teil dazu beigetragen werden, um der sinkenden Wahlbeteiligung entgegenzuwirken.

KR LAbg. Patrick Haslwanger
Fraktionsvorsitzender